

Straßenbauverwaltung des Landes Niedersachsen	
Straße / Abschnittsnummer / BAB-km: BAB 1 / 170 und 175 / (112+680 bis 112+880)	
Ersatzneubau BW 3430 / A1, Brücke über die Ochtum	
ASB-Nr.: 2918602 2918761	(2 Teilbauwerke: RiFa Hamburg und RiFa Osnabrück), (3 Teilbauwerke: LSW an Dammschulter und auf Brücke)

Deckblatt

FESTSTELLUNGSENTWURF

- 11 Regelungsverzeichnis -

- mit Blaeintragungen -
Seite 3 + 4

Aufgestellt: Oldenburg, den 06.10.2017 09.03.2018 Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Oldenburg Im Auftrage: gez. Mannl	

Regelungsverzeichnis für das Bauvorhaben Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 über die Ochtum				Unterlage: 11
				Datum: 29.03.2017
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenschnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
1	RiFa Hamburg 112+783 - 112+860 RiFa Osnabrück 112+783 - 112+855	BAB 1	a) und b) Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) (E/U)	<p>Bedingt durch den Ersatzneubau der Brücke über die Ochtum wird im Zuge der BAB 1 in gleicher Lage wie der Bestand eine Deckenerneuerung und im Bereich der Baugruben der Brücke ein Vollausbau erforderlich.</p> <p><u>RiFa Hamburg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • von 112+783 bis 112+860 Vollausbau (außer im Bauwerksbereich) <p><u>RiFa Osnabrück:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • von 112+783 bis 112+855 Vollausbau (außer im Bauwerksbereich) <p>Die Breite der RiFa Hamburg wird im Anschluss an das Bauwerk mit 1:12 um 3,00 m verzogen.</p> <p>Die Unterhaltung der BAB 1 einschließlich der Nebenanlagen obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p>

Regelungsverzeichnis für das Bauvorhaben Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 über die Ochtum				Unterlage: 11
				Datum: 29.03.2017
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenschnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2	112+783	Überführung der BAB 1 über die Ochtum	Brückenbauwerk a) und b) Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) (E/U)	<p>Die BAB 1 kreuzt das Fließgewässer Ochtum. Das Gewässer wird, analog dem Bestand, durch das 1-feldrige Brückenbauwerk im Zuge der BAB 1 überspannt. Das neue Bauwerk erhält folgende Abmessungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lichte Weite = 27,00 m • Lichte Höhe > 2,00 m (über MW) • Kreuzungswinkel = 88,78 gon <p>Die Unterhaltung des unterführten Gewässers verbleibt bei dem bisherigen Unterhaltungspflichtigen. Die Unterhaltung des Bauwerkes obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p>
3	112+783 - 112+817	LSW	a) und b) Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) (E/U)	<p>Bedingt durch den Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 ist die vorhandene LSW im Bereich der Brückenbaumaßnahme zurückzubauen und in gleicher Lage (an der nördlichen Dammschulter der RiFa Osnabrück) und Höhe als einseitig hoch absorbierende LSW wiederherzustellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Länge = 64,00 m gesamt, davon 34 m auf dem Gebiet von Niedersachsen • Höhe ≥ 3,70 m über Gradienten (Achse 2) <p>Die Unterhaltung der LSW obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p>

Regelungsverzeichnis für das Bauvorhaben Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 über die Ochtm				Unterlage: 11
				Datum: 09.03.2017
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenschnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4	112+790 - 112+838	Rohrleitung Entwässerung	a) - b) Bundesrepublik Deutschland (Bun- desstraßenverwaltung) (E/U)	Das im Bauwerksbereich (Überführung der BAB 1 über die Och- tum) gefasste Oberflächenwasser wird in einer Sedimentations- anlage gefiltert und der Streckenentwässerung zugeleitet. Die Sedimentationsanlage dient gleichzeitig als Leichtflüssig- keitsabscheider.
5	112+838	Einleitstelle Entwässerung	a) - b) Bundesrepublik Deutschland (Bun- desstraßenverwaltung) (E/U)	Die Einleitung erfolgt in den vorhandenen nördlichen Seitengra- ben der A 1 westlich der Ochtm.
6	112+783 - 112+860	AUSA-Kabel	a) und b) Bundesrepublik Deutschland (Bun- desstraßenverwaltung) (E/U)	Bedingt durch den Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 ist das vorhandene AUSA-Kabel im Bereich der Widerlagerbaugru- ben bauzeitlich zu sichern. Das AUSA-Kabel wird entlang der RiFa Hamburg in den Brü- ckenvorfeldern auf einer Gesamtlänge von ca. 160 m (davon ca. 77 m auf dem Gebiet von Niedersachsen) verlegt.
7	112+700 - 112+783	Streckenbeeinflussungsan- lage A1	a) und b) Bundesrepublik Deutschland (Bun- desstraßenverwaltung) (E/U)	Bedingt durch den Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 ist das vorhandene Kabel im Bereich der Widerlagerbaugruben bauzeitlich zu sichern und in Teilbereichen zu verlegen. Das Kabel wird entlang der RiFa Hamburg in den Brückenvorfel- dern auf einer Gesamtlänge von ca. 160 m (davon ca. 83 m auf dem Gebiet von Bremen) verlegt.

Regelungsverzeichnis für das Bauvorhaben Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 über die Ochtm				Unterlage: 11
				Datum: 09.03.2017
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsenschnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
8	112+700 - 112+783	Lichtwellenleiterkabel im Kabelschutzrohr	a) und b) Bundesrepublik Deutschland (Bun- desstraßenverwaltung) (E/U)	Bedingt durch den Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 ist das vorhandene LWL-Kabel im Bereich der Widerlagerbaugru- ben bauzeitlich zu sichern und ggf. zu verlegen. Das LWL-Kabel wird entlang der RiFa Hamburg in den Brücken- vorfeldern auf einer Gesamtlänge von ca. 160 m (davon ca. 83 m auf dem Gebiet von Bremen) verlegt.
9	112+700 - 112+783	Mittelspannungserdkabel	a) und b) Avacon Netz GmbH (E/U)	Bedingt durch den Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 ist das vorhandene Mittelspannungserdkabel im Bereich der Wider- lagerbaugruben zu verlegen. Die Kostenübernahme erfolgt nach den bestehenden Verträgen oder den gesetzlichen Bestimmungen.
10	112+700 - 112+783	KOM-Kabel	a) und b) Wasserstraßen- und Schifffahrts- verwaltung des Bundes (E/U)	Bedingt durch den Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 ist das vorhandene Kabel im Bereich der Widerlagerbaugruben zu verlegen.
11	112+700 - 112+783	Lichtwellenleiterkabel im Kabelschutzrohr	a) und b) Wasserstraßen- und Schifffahrts- verwaltung des Bundes (E/U)	Bedingt durch den Ersatzneubau der Überführung der BAB 1 ist das vorhandene LWL-Kabel im Bereich der Widerlagerbaugru- ben bauzeitlich zu sichern und ggf. zu verlegen. Das LWL-Kabel wird entlang der RiFa Hamburg in den Brücken- vorfeldern auf einer Gesamtlänge von ca. 160 m (davon ca. 83 m auf dem Gebiet von Bremen) verlegt.